

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 21

Rubrik: Spot

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Für den täglichen Putz von Plättli und Kloschetbrillen, Gläsern und Backöfen verwenden wir in den Haushalten Chemikalien, die zum Teil giftige Gase entwickeln, auf der Haut ätzend wirken oder in Kläranlagen biologisch zu Giften umgebaut werden.

Chemiegrosseinsatz im Haushalt

«Aber glänze tuet's, oder!?»

SPOT

Muttertag-Demo

Unter dem Motto «Alle feiern Muttertag – doch Mutter Erde stirbt ...» führte eine aggressive Gruppe in der Zürcher Innenstadt Umwelt-Kleinaktionen durch. Sogar Karl der Grosse am Grossmünstersturm erhielt ein Transparent: «Pfui, 's stinkt!» *bi*

Halbereien

Ein Wunder, dass das Halbtax-abonnement nicht derlei Fisi-matenten erfahren musste wie die Halbfettmilch! *-r*

Grünzeug

Nicht alles Grün ist frisch und wünschenswert. Viel zu viel Unkraut sprisst entlang den Bahngleisen durch die direkt aus den Wagen versprühten Fäkalien der Bahnenutzer ... *ba*

Tiefsinn

Ein Meinungsforschungsinstitut hatte zu ergründen, wie tief der Röschtingraben zwischen der Deutschschweiz und der Romandie sei. In Milli- oder Kilometern? *ea*

Samtig

In Genf wurde zum erstenmal der «Salon International du Livre et de la Presse» durchgeführt. Die Ausstellung soll eine Alternative werden zu Buchmessen wie etwa in Frankfurt, Brüssel oder Bologna. Vorerhand ist diese Messe aber eher noch klein. Was nicht ist, kann ja noch werden. Vor allem aber ist sie sehr vornehm: Der Ausstellungskatalog ist in dunkelblauen Samt gebunden. *wm*

Dringend

In Küsnacht ZH diskutierten Prominente aus Politik und Wirtschaft mit Schweizer Spitzenathleten über Geld. Dabei meinte der Direktor einer Versicherung, die soeben einen drei Jahre laufenden Sponsorvertrag mit dem Leichtathletik-Club Zürich über 100 000 Franken pro Jahr abgeschlossen hatte: «Mit dem Geld ist's wie mit dem Toilettengeschenk: Braucht man es, braucht man es zumeist dringend.» *H.*